

Sportverein 1912 e.V. Miesau

Mitgliederversammlung

Zur Mitgliederversammlung am Freitag, dem 03.05.2024, konnte der 1. Vorsitzende Tibor Klein, 50 Mitglieder im Sportheim Miesau willkommen heißen.

Nach der Begrüßung wurde der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht.

Nach Wahl des Protokollführers, der Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder sowie der fristgerechten Einladung und Verabschiedung der Tagesordnung wurden die Mitglieder

- Kurt Lang
- Elke Lang
- Elisabeth Kindsvater
- Priska Henn
- Ursula Wagner
- Artur Konn
- Miriam Hennes

für ihre Verdienste um den Turnsport mit einer Ehrenurkunde und Ehrennadel seitens des Turngau Sickingen geehrt. Die Ehrung wurde von der Vizepräsidentin Allgemeines des Turngau Sickingen Marina Zimmer vorgenommen.



Als nächsten Tagesordnungspunkt wurde der Mitgliederversammlung vorgeschlagen wegen ihrer Verdienste um den Sport und den Verein

- Gertrud Geißler
- Maria Wagner
- Wolfgang Wagner

zu Ehrenmitgliedern zu ernennen.

Die Versammlung hat dem zugestimmt.



In seinem Bericht über das vergangene Jahr über den Fortschritt hinsichtlich der Brandschutzaufgaben. Dabei wurde die Erneuerung der Decke inklusive neuer Beleuchtung erwähnt. Einen besonderen Dank richtete er an

Waldemar Jung und Jörg Schneider, die federführend bei der Umsetzung waren. Weiter müsse ein Dachsanierung zeitnah durchgeführt werden, da es immer häufiger zu notdürftigen Reparaturen käme. Man hat sich derzeit auf ein Förderprogramm der UEFA zur EM 2024 in Deutschland beworben. Sollte man ausgewählt werden, könne eine Dachsanierung inkl. Fotovoltaik-Installation erfolgen. Mit Weitblick versuche man dann mit dem eingespeisten Strom den zweiten Rettungsweg inkl. Terrasse zu finanzieren. Dort sind die Planungen schon weit vorangeschritten, doch sind die Investitionskosten derzeit zu hoch, um das Projekt direkt umzusetzen. Tibor Klein erwähnte das Ausscheiden der Familie Wagner aus dem Wirtschaftsbetrieb im Sportheim. Dies habe eine große Lücke gerissen, aber das Team hat sich neu aufgestellt und in Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Helfern wird auch weiterhin der Gastronomiebetrieb fortgeführt. Die Situation im JFV Bruchmühlbach-Miesau gibt derzeit zu denken, da es an allen Ecken an Trainern fehle und dies dem Fußball auf Dauer schaden werde.

Der Schatzmeister Michael Roland berichtete, dass der Kontostand im Zweck- und Gewerbebetrieb zum 31.12.23 im hohen positiven Bereich lag, was einmal mehr für ein erfolgreiches Geschäftsjahr spricht. Gründe hierfür sind die weiterhin konstante Mitgliederzahl und etliche eingegangene Spenden. Aufgrund der hervorragenden Arbeit des Wirtschaftsteams konnten auch die Zahlen im Wirtschaftsbereich stabilisiert werden.

Markus Schröer verlas in Vertretung von Christine Pfeiffer Unckrich den Bericht der Verantwortlichen für die Mitgliedererfassung. Seit Mai 2023 sank die Mitgliederzahl von 989 auf nunmehr 974 Mitglieder. Dabei sind 80% am Sportbetrieb aktiv beteiligt. Der prozentuale Anteil der Jugendlichen unter 18 Jahren beträgt 33% (321), während die Mitglieder über 60 Jahren zu 15% (146) vertreten sind. Die mitgliederstärkste Abteilung ist mit 479 Mitgliedern weiterhin die des Turnens. Der Verein führt seit heute 20 Ehrenmitglieder.

Danach folgten die Jahresberichte von

- | | |
|--------------------------|----------------|
| ▪ Daniel Reischmann | Fußball |
| ▪ Rainer Klos | AH-Fußball |
| ▪ Stefan Jung | Jugendfußball |
| ▪ Miriam Hennes | Turnen |
| ▪ Edeltraut Dreißigacker | Turnen |
| ▪ Helga Steffgen | Leichtathletik |
| ▪ Artur Konn | Volleyball |
| ▪ Hubert Braun | Karneval |
| ▪ Wolfgang Wagner | Boule |

Bei der Kassenprüfung durch Matthias Hoppe und Thomas Lauer ergaben sich keinerlei Beanstandungen. Die Kassenprüfer attestierten dem Schatzmeister Michael Roland eine hervorragende Arbeit. Matthias Hoppe schlug im Namen der Kassenprüfer eine Entlastung der Vorstandschaft vor.

Der Vorstand wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet.

Der 1. Vorsitzende Tibor Klein dankte allen Anwesenden für die Teilnahme und schloss die Mitgliederversammlung um 21.40 Uhr.